



Beschlussvorlage

Nr.: 102/2023
Status: öffentlich

Fachdienst 40/50
Bearbeiter: Maren Seifer

| Datum | Beratungsfolge | Abstimmungsergebnis | | |
|------------|--|---------------------|------|------------|
| | | Ja | Nein | Enthaltung |
| 09.11.2023 | Schulausschuss | | | |
| 29.11.2023 | Samtgemeindeausschuss (nicht öffentl.) | | | |
| 30.11.2023 | Samtgemeinderat | | | |

Umbau / Anbau / Neubau Friedrich-Freudenthal-Schule Fintel

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen:

- a) an der Grundschule Fintel als „Bauabschnitt 1“ die Planungsvariante Fintel + (Neubau) mit einem GÜ umzusetzen
- b) gleichzeitig zu überprüfen, ob es wirtschaftlicher wäre, statt eines Komplettabrisses, den Altbau (Doppelgeschoss) stehen zu lassen und ggf. anderweitig für SG-Bedarfe zu nutzen
- c) als „Bauabschnitt II“ die notwendigen Bedarfe mit demselben GÜ an der Fintauschule umzusetzen

um alle Synergieeffekte (z.B. bessere Preisgestaltung) zu heben.

Sachverhalt:

Bereits seit Dezember 2020 hat sich die AG Schulstruktur u.a. mit der Weiterentwicklung der Grundschule in Fintel befasst (vgl. Vorlage 003/2021,017/2023). Eine Umnutzungs- und Erweiterungsstudie vom „Atelier für Raumbildung“ aus Hamburg wurde bereits in 2021 vorgestellt und die AG Schulstruktur sprach sich bereits in 2021 für die damalige Variante 4 als mögliche Erweiterung der Schule aus.

Die Planungen für eine mögliche Erweiterung / Umbau / Neubau der Grundschule Fintel wurden erneut aufgegriffen und thematisiert. Zudem folgte eine interfraktionelle Sitzung am 21.01.2023, in der die Möglichkeiten einer Erweiterung unter Betrachtung der aktuellen Schülerzahlen (Prognose 2023/2024 – 2028/2029) geprüft wurden. In dieser Sitzung wurde sich für den Erhalt aller drei Schul-Standorte ausgesprochen.

Im Schulausschuss am 16.02.2023 wurde beschlossen, die AG Schulstruktur mit einem Projektauftrag zur Entwicklung eines Konzeptes zur Erweiterung / Anbau / Umbau / Neubau an der Grundschule Fintel zu beauftragen. Projektzielsetzung war hier zum Schulausschuss am 08.06.2023 eine pädagogisch tragfähige, den Schülerzahlen entsprechende, nachhaltige und wirtschaftlich betrachtete Erweiterungsvariante vorzustellen, über welche im Schulausschuss am 08.06.2023 vorberaten werden kann. Es sollen die räumlichen Optionen für weitere (z.B. KiTa) Nutzungen auf dem Gelände mitbeleuchtet werden, soweit diese sich anbieten.

Entsprechend des Projektauftrages traf sich die AG-Schulstruktur erstmalig ab dem 15.03.2023 in regelmäßigen Abständen. Auch wenn große Fortschritte im Bezug auf unterschiedlichste Varianten einer Erweiterung / Umbau / Neubau unter Betrachtung des pädagogischen Konzept und des Raumbedarfs zu verzeichnen waren, wurde es seitens der Mitglieder der AG-Schulstruktur als verfrüht angesehen zum Schulausschuss am 08.06.2023 ohne vorhandene Wirtschaftlichkeitsberechnung einen Beschlussvorschlag auszusprechen.

Die Mitglieder der AG-Schulstruktur kamen am 05.07.2023 erneut zusammen und unter Hinzuziehung des Fachdienst 60 und Fachdienst 20 wurden die zuletzt noch zwei bestehenden und Varianten unter Betrachtung der Wirtschaftlichkeitsberechnung diskutiert. Aufgrund des Umfangs des Projektes wurde zum 23.08.2023 eine interfraktionelle Sitzung einberufen und in dieser beschlossen den Schulausschuss am 07.09.2023 zunächst zu verschieben und die AG noch einmal zusammenkommen zu lassen. Fazit der interfraktionellen Sitzung war, zusätzlich den Erweiterungsbedarf an der Fintauschule mitzudenken und eine unter Umständen benötigte temporäre Unterbringung der Schülerinnen und Schüler der Grundschule Fintel in der Fintauschule unter Einsparungen von Containerkosten mitzudenken.

Die Mitglieder der AG-Schulstruktur haben sich daher am 12.09.2023 zusammengesetzt und konstruktive Ideen zusammengetragen und Abwägungen vorgenommen. Neben dem benötigten Raumbedarf wurde durch Vorarbeit der Verwaltung auch ein Entwurf des Raumbuches erarbeitet. Zudem haben Abwägungen im Hinblick auf ggf. weitere Nutzungsmöglichkeiten des bestehenden Schulgebäudes stattgefunden und eine Gegenüberstellung des Gesamtbedarfs / Gesamtkosten für die zu dem Zeitpunkt noch bestandenen zwei Varianten erörtert.

Es wird angeregt, zeitnah die detaillierte Planungen für die Erweiterung / Umbau / Neubau der Friedrich-Freudenthal-Schule Fintel aufzunehmen.

Nach umfassender Beratung und unter Berücksichtigung der pädagogischen Bedarfe, der finanziellen Auswirkungen und der weiteren in der Schullandschaft der Samtgemeinde Fintel zu berücksichtigenden Bedarfe schlägt die AG Schulstruktur dem Schulausschuss die oben genannten Möglichkeiten vor.

Finanzielle Auswirkungen:

Soweit die Planungsleistungen durch Dritte erbracht werden sollen, wären hierfür entsprechende haushaltswirksame Beschlüsse zu fassen.

gez. Maier

Anlagen